



Wasser marsch im Northern Territory!

Aufregende Aktivitäten im, auf und am Wasser in der „Best in Travel“-Region

München, 23. Oktober 2018. Drei Kilometer lang, zwei Kilometer breit, 350 Meter hoch: Der rote Inselberg Uluru, auch bekannt als Ayers Rock, gilt als Wahrzeichen des australischen Northern Territory. 350 Meter ragt er aus dem roten Sand empor und ist nicht umsonst Weltnatur- und Kulturerbe der UNESCO. Die einzigartige, rostrote Wüstenregion rund um den Uluru, das so genannte Red Centre, wurde nun auch in die renommierte „Best in Travel“-Liste von Lonely Planet als eine der Top-10-Regionen weltweit für 2019 aufgenommen. Das „rote Herz Australiens“ lockt auf einer Million Quadratkilometern neben Abenteuern in der roten Halbwüste mit überraschend vielen Aktivitäten im, am und auf dem Wasser.

Wanderung zum Garten Eden

Hinter dem klangvollen Namen „Garten Eden“ verbirgt sich ein Wasserloch im Kings Canyon. Diese imposanten Sandsteinfelswände im Watarrka National Park liegen etwa auf halber Strecke zwischen Alice Springs und dem Uluru. Für Besucher bietet sich eine Wandertour an, zum Beispiel der Canyon Rim Walk. Auf Hälfte der drei- bis vierstündigen Strecke beginnt der Abstieg in den Garten Eden, angeführt von einem Stammesältesten, der die Bedeutung der Schlucht erklärt. Der Name des Ortes erschließt sich sofort: Das permanente Wasserloch ist mit einer reichen Vegetation gesegnet.

Schwimmen im Ellery Creek Big Hole

Ein Ausflug in den West-MacDonnell-Nationalpark mit seinen steilen Schluchten, seltener Flora und Fauna sowie permanenten Wasserstellen ist ohnehin ein Muss. Das Highlight ist ein riesiges Wasserloch im mächtigen Ellery Creek, in dem Besucher sogar baden können. Die Kulisse für den Sprung ins kühle Nass ist unvergleichlich: inmitten der unberührten Natur zwischen Felswänden. Das Ellery Creek Big Hole befindet sich 92 Kilometer westlich von Alice Springs.

Fischen in den Flüssen von Arnhem

Passionierte Angler finden während der Vormonsunzeit zwischen Oktober und Dezember in Arnhem Land ihr Paradies. Die Hütten mitten in der Natur bilden den Ausgangspunkt für Safaris zu den Flüssen und Lagunen im Inland. Als Geheimtipp gilt das abgelegene Gebiet Cape Don auf der Cobourg-Halbinsel mit den berühmten Riesenbarschen („Barramundi“) und zahlreichen renommierten Angeltourneen. Besonders bekannt ist die Hummingbird Corroboree Park Challenge auf dem Mary River. Profis angeln neben Riesenbarschen nach Mangrove Jacks, Makrelen, Thunfischen, Kabeljau, Barrakuda, Korallenforellen oder Queenfish.

In einem Wasserfall im Kakadu National Park baden

Mit ganzen fünf Wasserfällen kann der berühmte Kakadu National Park aufwarten: den majestätischen Twin Falls, den verborgenen Jim-Jim-Wasserfällen, den riesigen Gunlom Falls, den pittoresken Motor Car Falls sowie dem Maguk. In der Trockenzeit plätschern sie leise, in der Regenzeit entwickeln sie sich allerdings zu reißenden Strömen, deren unglaubliche Kraft sich am besten bei einem Helikopterflug aus der Luft entdecken lässt.



Die Becken der Wasserfälle laden zu einem Bad inmitten der Natur ein. Ganzjährig einfach begehbar, gehören die Motor Car Falls zu den Favoriten von Gästen weltweit und haben sich trotzdem die Unberührtheit eines Geheimtipps erhalten. Nach einem 7,5 Kilometer langen Marsch erreichen Wanderer diese Oase und können sich im Becken des Wasserfalls erfrischen.

Kanu fahren im Nitmiluk National Park

Der 3.000 Quadratkilometer große Nitmiluk National Park ist besser bekannt als „Katherine Gorge“, ein Sandsteinschluchtsystem entlang des gleichnamigen Flusses. Am besten lassen sich der Fluss Katherine und die Umgebung auf dem Wasser erkunden. Mit dem Kanu geht es durch die Stille der Natur, vorbei an Felsen, Sandstränden und vielfältiger Flora und Fauna. Zu den zahlreichen Tieren, die entlang der Strecke erspäht werden können, zählen Frischwasserkrokodile, Wallabies, Kakadus und Warraburras. Die Stromschnellen sind moderat und somit auch für Anfänger geeignet. Für eine Tour auf dem Wasser sollten mindestens drei Tage eingeplant werden.

Entspannen an Darwins Strand

Darwin ist ein beliebter Start- oder Endpunkt einer Reise ins Northern Territory. Die multikulturelle, tropische Stadt lockt unter anderem mit viel Strand und einem lebhaften Hafen. Mit einem der schönsten Sonnenuntergangsausblicke lockt Mindil Beach: Einheimische und Reisende besuchen gleichermaßen gern den entspannten Sunset Market, wo es von asiatischem Schmuck, internationalen Spezialitäten bis hin zu typisch australischen Souvenirs alles gibt, was das Herz begehrt. An dem feinsandigen Strand lässt es sich bei sanftem Wellenrauschen entspannen. Zum Sonnenuntergang versammeln sich Besucher am Strand, wenn tiefrot die australische Sonne im Meer versinkt.

Über das Northern Territory

Das Northern Territory, kurz „NT“, lockt dabei mit einer vielfältigen Landschaft, der Kultur der Ureinwohner, zahlreichen Möglichkeiten für Outdoor- und Naturliebhaber und der quirligen Hauptstadt Darwin. Outback oder Cityvibe, auf unbekanntem Pfaden oder zu berühmten Sehenswürdigkeiten, zu Krokodilen ab- oder in jahrtausendealten Kulturen eintauchen: Das Northern Territory ist das Tor nach Australien. Die Region erstreckt sich vom tropischen Top End im äußersten Norden über das endlose Outback bis zum eindrucksvollen roten Zentrum mit den Wüsten um Alice Springs. Neben der mehr als 50.000 Jahre alten Kultur der Aborigines beherbergt das Northern Territory eine einzigartige Tierwelt und zahlreiche Naturschätze, darunter das Wahrzeichen des Kontinents, Uluru (Ayers Rock), sowie das UNESCO Weltnatur- und Weltkulturerbe Kakadu Nationalpark.

Weitere Informationen zum Northern Territory finden sich online unter www.northernterritory.com sowie auf [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Hashtag #NTAustralia.

Bildmaterial findet sich [hier](#); eine große Auswahl gibt es zudem in der Image Gallery unter <http://imagegallery.tourismnt.com.au>.

Copyright (wenn nicht anders angegeben): Tourism NT

PRESSEINFO



Pressekontakt

Lieb Management & Beteiligungs GmbH
Verena Ullrich
Bavariaring 38
80336 München

Telefon: +49 89 6890638 703
Fax: +49 89 4521 86 20
E-Mail: verena@lieb-management.de
www.lieb-management.de

